



BEDIENUNGSANLEITUNG
Xplorer | CityJumper | MountainClimber | KidRider



HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir danken dir, dass du dich für den Kauf eines Pedelecs von HEARTBEAT entschieden hast, und heißen dich in der Pedelec-Familie von HEARTBEAT herzlich willkommen.

Ein Pedelec von HEARTBEAT ermöglicht es dir an Orte zu gelangen, die du sonst nicht so einfach erreichen würdest und das ohne größere Kraftanstrengung. Vor allem aber macht das Fahren Spaß!

Dein HEARTBEAT Pedelec wurde für besondere Bedingungen entwickelt und verwendet qualitativ hochwertig entwickelte Komponenten, um für einen störungsfreien Fahrspaß zu sorgen. Du wirst begeistert von unserem Produkt sein und wir sind sicher, dass du dieses neue Fahrerlebnis schätzen wirst. Wir würden uns sehr über eine positive Rückmeldung freuen, um so unser Programm noch weiterentwickeln und verbessern zu können.

Du kannst uns gerne unter unserer telefonischen Hotline +49 9193 5033-1780 kontaktieren oder eine E-Mail an: support@HEARTBEAT-cycles.com senden.



Obenstehend erhältst du eine Übersicht über die wichtigsten Bauteile deines Pedelecs, die in der Bedienungsanleitung verwendet werden.

Zeichenerklärungen



HINWEIS!

Dieses Symbol weist dich auf wichtige Informationen oder Tipps hin.



ACHTUNG!

Ist ein Hinweis auf mögliche Personen- und Sachschäden. Er warnt dich auch vor möglichen schweren bis tödlichen Personenschäden.



VERBRENNUNGSGEFAHR!

Bei Temperaturen von über 45°C besteht Verbrennungsgefahr.

Inhalt

1. Allgemeines	7
2. Zusammenbau des Pedelecs nach der Anlieferung	8
2.1 Einbau Vorderrad	9
2.2 Lenkerausrichtung	10
2.3 Sitzhöhereinstellung	10
2.4 Sattelposition horizontal anpassen	11
2.5 Montage der Pedale	12
2.6 Kontrolle vor der ersten Fahrt	12
3. Was du über dein Pedelec wissen musst	13
3.1 Akku	13
3.1.2 Aufladen des Akkus mit Ladegerät	14
3.1.3 Einbau des Akkus am Pedelec	16
3.2 Display und Bedienung	17
3.2.1 Ein- / Ausschalten und Bedienung des Displays	17
3.2.2 Akkuladestandsanzeige	18
3.2.3 USB-Anschluss	18
3.2.4 Anzeige verschiedener gefahrener Werte	19
3.2.5 Zurücksetzen der gefahrenen Tageskilometer	19
3.2.6 Einstellen der Lichtempfindlichkeit des Displaysensors	20
3.2.7 Ausschaltzeit des Displays einstellen	20
3.2.8 Servicezeit einstellen	20
4. Was du vor der ersten Fahrt vorbereiten musst	22
4.1 Einstellen der Fahrergröße	22
4.2 Einstellen des richtigen Reifendrucks	22

5. Leitfaden für die Handhabung	24
5.1 Sicheres Fahren	24
5.2 Allgemeine Fahranleitung	24
5.2.1 Manueller Betrieb	24
5.2.2 Motorisierter Betrieb	25
6. Wartung	26
6.1 Routinewartung und -pflege	26
7. Mögliche Fehler und Behebung	28
8. Garantie und Gewährleistung	30

1. Allgemeines

Dieses Handbuch dient nicht als umfassendes Nachschlagewerk für Service und Wartung.

Bitte nimm dir die Zeit und lies dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor du mit deinem neuen HEARTBEAT Pedelec durchstartest, da es wertvolle Sicherheitsinformationen sowie wichtige Ratschläge enthält, die dir dabei helfen, dein Pedelec im bestmöglichen Zustand zu erhalten und zu bedienen.

Bitte beachte auch, dass keine technischen, elektronischen und mechanischen Veränderungen an deinem HEARTBEAT Pedelec vorgenommen werden dürfen, da sonst deine Garantie erlischt und die Betriebserlaubnis ungültig ist.

Die Betriebserlaubnis zeigt, dass die im elektrischen Fahrzeug verbauten Teile den gesetzlichen Sicherheitsanforderungen entsprechen. Sie wird nur erteilt, wenn HEARTBEAT die Erfüllung der Auflagen hat überprüfen lassen. Das ist auch der Grund dafür, dass sich die Betriebserlaubnis ausschließlich auf den Originalzustand des Pedelecs erstreckt. Werden sicherheitsrelevante Teile wie die Bremsen, Rahmen oder Reifen ohne die schriftliche Freigabe durch HEARTBEAT ausgetauscht, liegt für diese keine Überprüfung der Sicherheitsanforderungen vor. Die Folge ist, dass die Betriebserlaubnis erlischt.

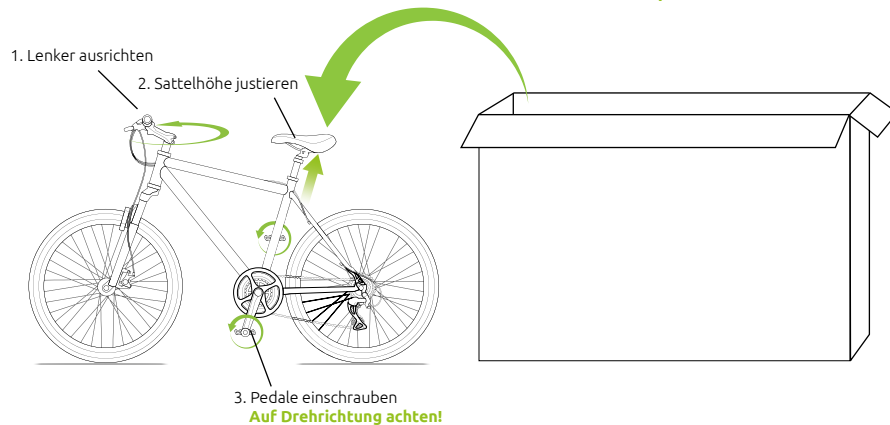
2. Zusammenbau des Pedelecs nach der Anlieferung

Jedes Heartbeat Pedelec wird sorgfältig in unserem Werk montiert, von Fachpersonal getestet und einem Qualitätscheck unterzogen, bevor es das Werk verlässt. Beim Verpacken der Pedelecs entfernen wir normalerweise die Pedale und der Lenker ist aus Transportgründen um 90 Grad verdreht. Der dazugehörige Sitzsattel muss dann noch auf deine Körpergröße angepasst werden.

Diese Einzelteile können von dir einfach selbst montiert bzw. eingestellt werden, indem du unsere folgenden Hinweise beachtest. Solltest du dir das aber selbst nicht zutrauen, dann empfehlen wir dir das Aufsuchen von qualifiziertem Fachpersonal.

Die HEARTBEAT GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden die beim Auspacken oder bei der Montage entstehen.

In drei Schritten ist dein Pedelec nach dem Auspacken startklar.



2.1 Einbau Vorderrad

Falls dein Pedelec mit vormontierten Vorderrad geliefert wurde, überspringe diesen Teil und fahre mit Punkt 2.2 fort.

Am besten du stellst dein Pedelec kopfüber auf Lenker und Sattel, damit du das Rad leichter einsetzen kannst. Stelle gegebenenfalls deinen Sattel etwas höher damit dein Rad sicher steht.



1. Fahrradgabeltransportschutz abziehen.
2. Transportschutzklemme (diese kann rot oder schwarz sein) zwischen den Bremsbacken herausziehen. **Auf keinen Fall die Bremsen bedienen wenn die Transportschutzklemme bereits entfernt ist.**
3. Nun vorsichtig das Scheibenbremsblatt zwischen die Bremsbacken schieben und gleichzeitig das Rad in die Gabelführung einführen, bis es am Anschlag ist.
- 4.



Schraube die kunststoffummantelte Mutter von der Achse mit dem Schnellspanner. Stecke nun die Achse mit dem Schnellspanner und den beiden Federn von der Scheibenbremsseite durch die dafür vorgesehene Öffnung deines Vorderrades. Stelle sicher, dass sich der Schnellspannhebel in der offenen Position befindet und halte ihn fest.

5. Ziehe die Mutter auf der gegenüberliegenden Seite fest und drücke den Schnellspannhebel nach oben in die geschlossene Position. Möglicherweise muss die Mutter (bei geöffnetem Hebel) noch angezogen oder gelöst werden, so dass der Schnellspannhebel beim Schließen fest anziehen ist.



2.2 Lenkerausrichtung

1. Öffne die beiden Schrauben am Vorbau, um den Lenker bewegen zu können.
2. Nun das Vorderrad zwischen die Beine klemmen und den Lenker rechtwinklig zum Rahmen ausrichten.
3. Abschließend beide Schrauben wieder festziehen.



2.3 Sitzhöhereinstellung

1. Öffne die Sattelklemme.
2. Stelle die gewünschte Sitzhöhe ein.
3. Schließe die Sattelklemme und stelle sicher, dass der Sattel fest sitzt. Falls zu locker, Hebel loslassen und Innensechskantschraube festziehen, bis der Hebel fest einrasten kann.



ACHTUNG!

Fahre nie los, wenn die Sattelstütze über die am Schaft vorhandene Markierung (Riffelung am Rohr) hinaus ausgezogen wurde! Die Markierung darf nicht sichtbar über der Oberkante des Sitzrohrs sein, sonst könnte die Stütze brechen oder der Rahmen Schaden nehmen.



Sechskantschraube für horizontale Anpassung des Sattels

2.4 Sattelposition horizontal anpassen

1. Öffne mit einem Sechskantimbus die Sechskantschraube unterhalb des Sattels.
2. Nun kannst du deinen Sattel horizontal nach vorne und hinten bewegen und zudem leicht nach vorne oder hinten kippen. Finde so deine optimale Sitzposition. Überschreite dabei nicht die „Max“-Markierungen auf der linken und rechten Seite.



2.5 Montage der Pedale

Die zwei dazugehörigen Pedale deines Pedelecs liegen in einer separaten Schachtel der Verpackung bei.



Tipp!

Wenn du von oben auf die Pedale schaust, schraubst du diese in Fahrtrichtung zu und gegen die Fahrtrichtung locker.

ACHTUNG!

Die zwei Pedale sind unterschiedlich, eines für die „rechte“ und das andere für die „linke“ Seite. Die richtige Seite ist den Markierungen am Pedal („R“ und „L“) zu entnehmen. Dementsprechend sind diese aus Fahrersicht zu montieren.

Das rechte Pedal wird im Uhrzeigersinn, also rechts herum, eingeschraubt. Das linke Pedal hingegen wird gegen den Uhrzeigersinn, links herum, eingeschraubt (**Bild 1**).

Versuche nicht, die Pedale mit großem Kraftaufwand einzuschrauben, da du sonst das Gewinde verkantest und somit beschädigst. Die ersten Gewindgänge sollten sich leicht mit der Hand eindrehen lassen. Danach werden die Pedale mit einem Drehmoment von 30 Nm mit einem 15-mm-Schlüssel (**Bild 2**) angezogen. Nach den ersten gefahrenen Kilometern sollten die Pedale dann noch mal leicht nachgezogen werden, ähnlich wie bei Radschrauben.

Um die Pedale später gegebenenfalls auch wieder problemlos entfernen zu können, empfiehlt es sich, die Gewinde vor dem Einsetzen etwas zu fetten.

2.6 Kontrolle vor der ersten Fahrt

Überprüfe vor deiner ersten Fahrt noch einmal alle erwähnten Komponenten am Pedelec, um sicherzustellen, dass alles festgezogen, sicher und nichts beschädigt ist.



Das Schloss befindet sich auf der rechten Rahmenseite deines Pedelecs



3. Was du über dein Pedelec wissen musst

3.1 Akku

3.1.1 Entfernen des Akkus

Der Akku kann entweder vor Ort aufgeladen oder zum Laden entnommen werden. Bei der Entnahme musst du zuerst sicherstellen, dass das Display ausgeschaltet ist.

ACHTUNG!

Bei Pedelecs ist der Akku meistens hängend am oder im Rahmen befestigt. Halte unbedingt mit einer Hand den Akku fest, bevor du diesen über den Akku-Sicherungsriegel mit dem dazugehörigen Schlüssel entfernen möchtest. So verhinderst du ein Herunterfallen und eine Beschädigung des Akkus.

1. Display ausschalten.

2. Schieberegler mit der linken Hand nach oben schieben ...

3. ... und gleichzeitig Schlüssel im Schloss in Open-Position drehen.

4. Bei hängendem Akku, diesen von unten halten, damit er nicht herunterfallen kann. Anschließend vorsichtig entnehmen. Achte dabei darauf, dass du die elektrischen Kontakte nicht verletzt.



3.1.2 Aufladen des Akkus mit Ladegerät

1. Verwende nur das mit deinem Pedelec mitgelieferte Ladegerät, da andere Ladegeräte den Akku dauerhaft beschädigen können.
2. Schalte vor dem Aufladen die Displaysteuerung des Pedelecs aus.
3. Bewahre das Ladegerät während des Gebrauchs an einem kühlen, trockenen, freien und gut belüfteten Ort auf und decke es während des Betriebs nicht ab. Es ist normal, dass das Ladegerät während des Gebrauchs etwas warm wird.
4. Beachte, dass das Ladegerät nur für den Innenbereich bestimmt ist. Lasse das Gerät nie in Nässe stehen.
5. Verbinde das Ladegerät zuerst mit dem Akku und danach das Ladegerät mit dem Stromnetz.
6. Die LED am Ladegerät erscheint Rot, während der Akku aufgeladen wird. Nach dem vollständigen Aufladen (vier bis sechs Stunden Ladezeit!), wechselt die LED auf Grün. Dann ist der Aufladevorgang des Akkus beendet. **Lade niemals länger als zehn Stunden am Stück auf**, da sonst eine Überladung und eine mögliche Beschädigung des Akkus eintritt. Durch längeres Drücken der Licht-Taste des Akkus kannst du den Ladezustand deines Akkus überprüfen.
7. Trenne nach dem Abschluss des Ladevorgangs das Ladegerät vom Stromnetz. Lasse das Ladegerät nicht für längere Zeit am Stromnetz hängen, da dies zu Schäden am Ladegerät führen kann.



WICHTIGE HINWEISE!

1. Lagere den Akku ohne Ladung nicht für längere Zeit. Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt wird, solltest du mindestens alle zwei Monate auf eine Kapazität von mindestens 60% aufladen, um die Lebensdauer des Akkus nicht zu verkürzen.
2. Vermeide eine vollständige Entladung des Akkus. In diesem Fall so schnell wie möglich wieder aufladen.
3. Vermeide wiederholtes Aufladen des Akkus, wenn dieser noch 80% oder mehr geladen hat. Die Lebensdauer des Akkus wird optimiert, wenn dieser regelmäßig zwischen 20% und 80 % geladen wird.
4. Lade den Akku nie unter direkter Sonneneinstrahlung. Lade diesen nicht in brennbarer Umgebung. Aus Sicherheitsgründen muss das Ladegerät und der Akku auf einem trockenen und nicht brennbarem Untergrund stehen.
5. Breche den Ladevorgang sofort ab, wenn der Akku überhitzt, riecht oder sich auf andere Weise ungewöhnlich verhält. Versuche nie, den Akku oder das Ladegerät zu öffnen oder zu verändern. Setze den Akku niemals Wasser oder Feuer aus.
6. Schließe den Akku nicht kurz.
7. Lasse den Akku nicht auf harten Untergrund fallen.
8. Wenn der Akku entladen ist, muss dieser so bald wie möglich wieder aufgeladen werden.
9. Bewahre den Akku und das Ladegerät außer Reichweite von Kindern auf.
10. Der Ladezustand kann auch bei ausgebautem Akku geprüft werden. Bei gedrückter Power-Taste leuchten die LEDs je nach Ladezustand.
11. Ein defekter Akku darf weder geladen noch weiterhin genutzt werden.

3.1.3 Einbau des Akkus am Pedelec

Beachte, dass der Akku nur in einer Richtung in oder auf den Rahmen passt. Das Ende mit dem Ladeanschluss und den elektrischen Kontakten muss neben der Tretkurbel des Fahrrads liegen.



1. Setze den Akku in die Aufnahme, bis dieser sicher im Rahmen eingearastet ist.
2. Schiebe dann den Sicherungsriegel in Richtung des Akkus, um den Akku zu fixieren.
3. Bringe danach den Schlüssel im Schloss in die „Lock“-Position (3.).



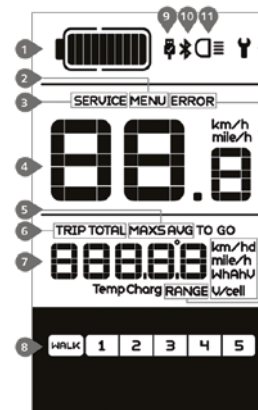
ACHTUNG!

Ein falsch eingesetzter Akku kann sich während der Fahrt lösen und herausfallen. Dies kann Stürze verursachen und den Akku beschädigen.

Bevor an deinem Pedelec Montage-, Wartungs- oder sonstige Arbeiten durchgeführt werden, entnimm den Akku. Eine unbeabsichtigte Aktivierung des elektrischen Systems kann zu Verletzungen führen.

3.2 Display und Bedienung

- 1 Anzeige der Batteriekapazität in Echtzeit
- 2 Menü
- 3 Wartung: siehe Kapitel 6
- 4 Digitale Geschwindigkeitsanzeige
- 5 Geschwindigkeitsmodus, Höchstgeschwindigkeit, (MAXS) – Durchschnittliche Geschwindigkeit (AVG)
- 6 Kilometeranzeige, Tagesstrecke (TRIP) Gesamtstrecke (TOTAL)
- 7 Daten: Anzeige von entsprechenden Daten je nach Modus
- 8 Schiebehilfe (WALK)
- 9 Im Bereich der USB-Ladeanzeige erscheint das Icon, falls ein externes USB-Gerät mit dem Display verbunden ist
- 10 Bluetooth-Anzeiger
- 11 Bei eingeschalteter Beleuchtung erscheint im Display das Symbol
- 12 Fehleranzeige
- 13 Anzeige von Fehler-Codes
- 14 Einheit für die Geschwindigkeitsanzeige
- 15 Anzeige der Einheit
- 16 Verbleibende Strecke (RANGE)
- 17 Unterstützungsstufe



3.2.1 Ein- / Ausschalten und Bedienung des Displays

Schalte das Display ein bzw. aus, indem du die ON/OFF-Taste (1) länger als zwei Sekunden drückst. Die LCD-Batterieanzeige (6) zeigt nun den Ladestand des Akkus an.

Das Pedelec schaltet sich automatisch ab, wenn es länger als 10 Minuten nicht benutzt wird. Zum Ausschalten die Taste ON/OFF (1) erneut länger als zwei Sekunden drücken.

Um die Displaybeleuchtung einzuschalten, drücke die Scheinwerfer-Taste (5). Die Beleuchtung des Displays schaltet sich ein und gleichzeitig erscheint ein Scheinwerfersymbol im Display. Drücke die Scheinwerfer-Taste (5) erneut, um die Displaybeleuchtung auszuschalten.

Der Schiebepedelec wird durch das dauerhafte Halten der Taste – (3) aktiviert. Das Pedelec fährt nun kontinuierlich in einer Geschwindigkeit von 6 km/h, bis du die Taste wieder loslässt.

Nutze den Schiebepedelec aber nur beim Schieben des Pedelecs, niemals beim Fahren!



Der Unterstützungslevel wird über die +Taste (2) und die -Taste (3) eingestellt.

Durch Drücken der +Taste (2) kannst du den Unterstützungslevel erhöhen. Durch Drücken der -Taste (3) kannst du den Unterstützungslevel verringern. Die motorische Unterstützung des Pedelecs lässt sich auch komplett deaktivieren.



3.2.2 Akkuladezustandsanzeige

Der aktuelle Ladezustand des Akkus wird dir über die Display-Anzeige (6) angezeigt. Bei voller Ladung leuchten alle Balken der Anzeige. Die Balken nehmen mit Belastung des Akkus ab.

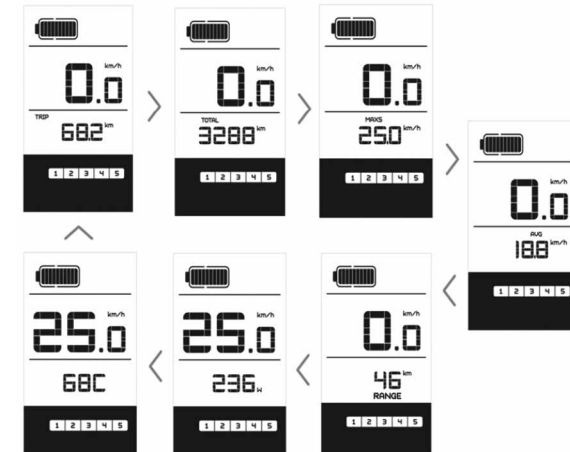


3.2.3 USB-Anschluss

Der USB-Anschluss ist für das Laden von Mobiltelefonen, Navis etc. geeignet. Nicht geeignet ist er für den Datenaustausch oder zur Programmierung. Der maximale Ladewert beträgt 5 V bei 500 mA über den USB-Anschluss.

3.2.4 Anzeige verschiedener gefahrener Werte

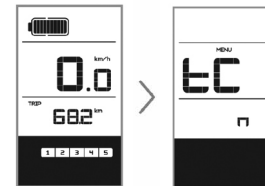
Durch mehrfaches Drücken der i-Taste (4) kannst du dir verschiedene gefahrene Werte wie TRIP, TOTAL, MAXS, AVG, TO GO anzeigen lassen:



TRIP = gefahrene Tageskilometer
 TOTAL = gefahrene Gesamtkilometer
 MAXS = maximal, gefahrene Geschwindigkeit
 AVG = durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit
 TO GO = verbleibende Kilometer

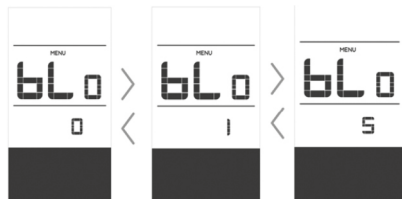
3.2.5 Zurücksetzen der gefahrenen Tageskilometer

Durch schnelles, zweifaches Drücken der i-Taste (4) gelangst du in das Einstellungsmenü. Wähle durch Drücken der i-Taste (4) den Punkt TC und stelle den Wert auf Y mit der +Taste (2) oder der -Taste (3). Verlasse das Menü durch erneutes zweifaches Drücken der i-Taste (4).



3.2.6 Einstellen der Lichtempfindlichkeit des Displaysensors

Das Display schaltet automatisch die Displaybeleuchtung ein, wenn das Tageslicht zu schwach ist. Die Empfindlichkeit des Sensors lässt sich im Menü einstellen: Wenn im Display bL 0 angezeigt wird, drückst du die Tasten + oder –, um eine Zahl zwischen 0 und 5 auszuwählen. Je höher die ausgewählte Zahl, desto höher ist dann die Lichtempfindlichkeit.



3.2.7 Ausschaltzeit des Displays einstellen

Wenn im Display OFF angezeigt wird, drückst du die Tasten + oder –, um eine Zahl zwischen 1 und 9 auszuwählen. Die Zahlen geben dann die Minuten an, die zum automatischen Ausschalten des Displays führen.



3.2.8 Servicezeit einstellen

1. Wenn im Display nnA angezeigt wird, drücke die Tasten + oder –, um entweder 0 oder 1 zu wählen. 0 deaktiviert die Servicefunktion, 1 aktiviert sie.

2. Aufgrund von Gesamtfahrstrecke und Batterieladezyklen wird nach festgelegten Kriterien die Servicezeit im Display angezeigt.

3. Wenn die Gesamtfahrstrecke 5.000 km überschreitet (kann von HEARTBEAT angepasst werden!), wird auf dem Display Service angezeigt. Wenn das Display eingeschaltet wird, blinkt das Zeichen für die Fahrstrecke vier Sekunden lang, um anzuzeigen, dass eine Wartung erforderlich ist.



4. Wenn die Anzahl der Batterieladezyklen 100 überschreitet (kann von HEARTBEAT angepasst werden!), erscheint auf dem Display Service. Wenn das Display gestartet wird, blinkt das Batteriesymbol vier Sekunden lang, um darauf hinzuweisen, dass eine Wartung erforderlich ist.

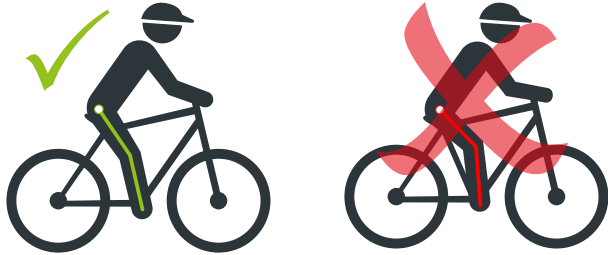
ACHTUNG!

Bitte beachte, dass dein Pedelec kein Fahrlicht zur Verfügung stellt, wenn es ohne Akku oder mit ausgeschaltetem Display fährt!



4. Was du vor der ersten Fahrt vorbereiten musst

4.1 Einstellen der Fahrergröße



Die obigen Bilder zeigen dir die empfohlene Körperhaltung für ein sicheres und bequemes Fahren. Das Knie sollte bei voller Streckung immer leicht gebeugt sein.

Der Sattel kann auch nach vorne oder hinten geschoben werden, man sollte die Einstellung so wählen, dass sich das Knie bei waagerechter Kurbel direkt über der Pedalachse befindet.

Der Sattel sollte nicht im Schritt drücken. Stelle diesen so ein, dass du kein Ziehen in den Beinen verspürst.

Bringe den Sattel also in die gewünschte Position und ziehe danach die Klemmschrauben an und fixiere die Einstellung des Sattels.

4.2 Einstellen des richtigen Reifendrucks

Fahrgewicht, Wetterbedingungen und Gelände beeinflussen den optimalen Reifendruck deines HEARTBEAT Pedelecs. Ein schwerer Fahrer benötigt beispielsweise einen höheren Druck und unebene Straßen sind eher für niedrigeren Druck geeignet, was eine bessere Dämpfung bietet. Bei Nässe sorgt ein niedrigerer Reifendruck für besseren Grip. Bitte beachte, dass ein niedriger Druck mehr Widerstand bietet und die Wahr-

scheinlichkeit von Durchstichen des Reifens erhöht. Außerdem wird die Reichweite deines Pedelecs auf Grund des höheren Rollwiderstandes verringert. Ein Reifendruck zwischen 2,7 bar bis 3,1 bar (40psi bis 45psi!) ist für die meisten Szenarien geeignet. Die Angaben zum vorgeschriebenen Reifendruck findest du auf den Seitenflächen der Reifen. Halte die Angaben für den Mindest- und den Höchstdruck ein. Ein Reifen kann nur gut funktionieren, wenn er mit dem richtigen Luftdruck befüllt ist. Der korrekte Fülldruck verbessert auch die Pannensicherheit. Der empfohlene Luftdruck ist in bar und psi auf der Flanke des Reifens angegeben.



ACHTUNG!

Pumpe die Reifen immer stärker als den minimal zulässigen Druck und nie über den maximal zulässigen Druck auf. Der Reifen könnte von der Felge springen oder platzen. Sturzgefahr!

Fahre immer mit dem vorgeschriebenen Luftdruck und kontrolliere diesen regelmäßig.

5. Leitfaden für die Handhabung

5.1 Sicheres Fahren

1. Halte immer alle Verkehrsvorschriften ein.
2. Trage immer einen zugelassenen Helm beim Fahren deines Pedelecs.
3. Stelle sicher, dass die Reifen vor dem Losfahren den richtigen Reifendruck haben.
4. Kontrolliere vor jeder Fahrt, ob die Bremsen noch richtig funktionieren.
5. Beachte, dass der Bremsweg sich bei nasser Fahrbahn immer verlängert.
6. Verwende die Vorder- und Rücklichter beim Fahren im Dunkeln oder bei schlechten Sichtbedingungen (Nebel!).
7. Bitte beachte, dass dein Pedelec nur für eine Person vorgesehen ist.
8. Stelle sicher, dass deine Füße den Boden erreichen, während du auf dem Pedelec sitzt. Gegebenenfalls musst du die Sitzhöhe anpassen.
9. Berücksichtige immer, dass andere Verkehrsteilnehmer die Geschwindigkeit eines Pedelecs leicht unterschätzen können.
10. Behalte bitte beim Fahren immer deine beiden Hände am Lenker, um so schnell unerwarteten Hindernissen ausweichen zu können.

5.2 Allgemeine Fahranleitung

Es gibt zwei Modi beim Fahren mit deinem HEARTBEAT Pedelec:

5.2.1 Manueller Betrieb

Um das Pedelec manuell zu fahren, lässt du das Display und damit den Akku ausgeschaltet und trittst einfach in die Pedale. Das Pedelec funktioniert wie ein normales Fahrrad. Es ist nicht erforderlich, das Display einzuschalten, außer wenn du nachts fährst. In diesem Fall musst du das Display einschalten und dann die Lichttaste drücken. Es darf aber keine PAS-Stufe eingelegt sein.

Im manuellen Betrieb empfiehlt es sich, geschwindigkeits- und streckenabhängig zu schalten. Für niedrige Geschwindigkeiten und das Anfahren

Schalthebel der Modelle
Xplorer und CityJumper



an Steigungen ist ein niedriger Gang am besten. Je höher die Geschwindigkeit, desto höher kann der Gang gewählt werden. Für einen reibungslosen Gangwechsel und eine optimale Reichweite ist es am besten, den Pedaldruck während des Gangwechsels zu verringern.

Es gibt zwei Schalthebel zum Auswählen der Gänge. Einen, den du mit dem Daumen drückst, um die Gänge herunterzuschalten, und einen, um die Gänge hochzuschalten. Der Gang-Auswahlhebel zeigt an, in welchem Gang sich dein Pedelec gerade befindet (1 = niedrigster Gang, 11 = höchster Gang).

5.2.2 Motorisierter Betrieb

Wenn du das Display und damit den Akku anschaltest, aktivierst du das Tretunterstützungssystem (PAS), d. h. während du in die Pedale trittst, unterstützt der Motor deine eingesetzte Muskelkraft beim Treten.

Eine hohe Unterstützung bedeutet einen höheren Stromverbrauch und verringert somit die Reichweite deines Pedelecs. Die größte Reichweite erzielst du, wenn du vorwiegend mit einer leichten Unterstützung fährst und nur bei Steigungen oder starkem Gegenwind eine höhere Unterstützung wählst.

Die PAS-Stufen von 1 bis 5 wählst du mit dem Schaltwerkwähler aus. Mit der +Taste schaltest du in eine höhere mit der -Taste in eine niedrigere Unterstützung.

Der Drehmomentsensor in der Kurbel erkennt, dass eine Tretkraft ausgeübt wird. Der Motor wird automatisch aktiviert und die eingesetzte Tretkraft verstärkt. Die Höhe der Kraftunterstützung hängt von der gewählten PAS-Stufe (1 bis 5) ab, die du gewählt hast.

Schalthebel der Modelle:
MountainClimper und
KidRider



6. Wartung

Dein HEARTBEAT Pedelec hat in der Regel einen geringen Wartungsaufwand, da viele Komponenten so konstruiert sind, dass sie keiner regelmäßigen Wartung bedürfen.



ACHTUNG!

1. Vor jeder Wartung muss sichergestellt werden, dass der Akku deaktiviert ist und das Ladegerät vom Stromnetz getrennt ist.
2. Die elektrischen Komponenten deines Pedelecs dürfen nicht durch dich selbst gewartet werden, es sei denn du hast eine fachmännische Ausbildung. Reparaturen müssen in der Regel durch ein Fachpersonal ausgeführt werden, da sonst die Garantie für dein Pedelec erlischt.

6.1 Routinewartung und -pflege

Auch wenn dein HEARTBEAT Pedelec nur einen minimalen Wartungsaufwand benötigt, sollte es mindestens einmal pro Jahr einer Überprüfung aller mechanischen Teile unterzogen werden. Wende dich bitte an eine Fachwerkstatt für Pedelecs, um eine fachkundige Wartung zu erhalten.

Damit dein Pedelec in gutem Zustand bleibt, solltest du die Kette alle drei bis vier Monate schmieren, vor allem nach Regenfahrten. Benutze hierfür ein geeignetes Schmiermittel, dass du im Fachhandel erhältst.

Wische dein Pedelec nach jedem Gebrauch sauber, um es von Staub und Schmutz zu befreien. Schweiß, Schmutz und Salz vom Winterbetrieb oder aus der Meeresluft schaden. Deshalb solltest du dein Pedelec regelmäßig reinigen und vor Korrosion schützen. Benutze ein weiches Tuch

zur Reinigung mit klarem Wasser, und bei Bedarf zusätzlich einen Spezialreiniger aus dem Fachhandel, um Fettrückstände abzulösen.

Vermeide einen stetigen und direkten Wasserstrahl auf die elektrischen Teile (Batterie, Elektrokabel, Lenkerarmaturen etc.) des Pedelecs und benutze zum Abtrocknen ein weiches, sauberes Tuch zum Polieren.

Verwende nur Pflegemittel für die Oberflächen deines Pedelecs, die im Fachhandel für Zweiräder erhältlich sind.

Die elektrischen Bauteile sind nur wetterdicht, dürfen aber niemals in Flüssigkeit eingetaucht werden.

Verwende niemals einen Hochdruckreiniger zur Reinigung deines Pedelecs, da du sonst elektrische Bauteile beschädigst und Wasser in dieses eindringen kann.



ACHTUNG!

Die Bremswirkung von Scheibenbremsen kann durch Öl, Pflege- oder Reinigungsflüssigkeiten stark vermindert werden. Achte beim Reinigen deines Pedelecs beim Schmieren der Kette darauf, dass die Bremsbeläge und die Bremsscheiben nicht verunreinigt werden.

Die Bremsen können sonst versagen, Unfälle und schwere Verletzungen können die Folge sein. Verölte Bremsbeläge müssen unbedingt ersetzt werden, Bremsscheiben können mit Bremsreiniger gesäubert werden. Vermeide es die Reibflächen von Bremsscheiben oder Belägen mit den Fingern zu berühren.

Kontrolliere vor jeder Fahrt das Bremssystem auf Undichtigkeiten oder auf Beschädigungen in den Bremsleitungen. Der Verlust von Bremsflüssigkeit führt zur Verminderung oder gar zum Ausfall der Bremswirkung. Suche sofort einen Fachhändler auf, um aufgetretene Undichtigkeiten beseitigen zu lassen.

7. Mögliche Fehler und Behebung

Problem	Mögliche Ursache	Problembhebung
Das Display leuchtet nicht, der Motor funktioniert nicht oder das Pedelec wird nicht mit Strom versorgt.	1) Batterie ist vollständig entladen. 2) Eine der elektrischen Kabelverbindungen ist locker oder beschädigt.	1) Lade den Akku auf. 2) Überprüfe, ob alle Verbindungen fest sind und keine beschädigten Kabel vorhanden sind.
Reichweite des Pedelecs wird verringert.	1) Unzureichende Batteriekapazität. 2) Batterie wird leer. 3) Langes bergauf fahren, häufiges Bremsen oder mit Gegenwind fahren.	1) Lade den Akku auf. 2) Ersetze den Akku. 3) Biete mehr manuelle Unterstützung an.
Ladeanzeige leuchtet nicht, wenn der Akku eingesteckt ist.	1) Anschlusskabel ist lose. 2) Das Ladegerät hat eine Fehlfunktion.	1) Überprüfe, ob die Verbindung fest ist. 2) Ersetze das Ladegerät.
Fehlercode wird auf dem Display angezeigt.	Ausfall oder Fehlfunktion eines Bauteils.	Siehe Seite 17 dieser Bedienungsanleitung oder kontaktiere einen Fachhandel für weitere Unterstützung.
Alle anderen Probleme.		Kontaktiere einen Fachhandel für weitere Unterstützung.

Korrosion

Rost ist ein chemischer Vorgang und hat nichts mit der Qualität des Pedelecs zu tun. Bitte konserviere dein Pedelec mehrere Male im Jahr mit einem entsprechenden Wachsspray. Trockne immer das komplette Pedelec nach einem Regen ab. Stelle niemals ein feuchtes Pedelec ab. Falls Flugrost auftritt, kann und muss dieser umgehend entfernt werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir für Rostschäden, welche durch mangelnde Pflege entstanden sind, keine Gewährleistung übernehmen können.



ACHTUNG!

Nach einem Sturz oder einem Unfall darfst du dein Pedelec erst wieder benutzen, wenn es von einer Fachwerkstatt auf eventuelle Schäden untersucht wurde und diese nachweislich behoben wurden.

8. Garantie und Gewährleistung

Wir geben generell zwei Jahre Garantie auf dein Pedelec ab Rechnungskaufdatum.

Innerhalb der Gewährleistung werden dir 500 Vollladezyklen oder 80 % Restkapazität garantiert. Der Akku unterliegt aufgrund von Lade- und Entladezyklen und des Alterungsprozesses einem natürlichen Verschleiß. Die dadurch bedingte nachlassende Kapazität stellt keinerlei Anspruch auf die gesetzliche Gewährleistung dar.

Nicht unter diese Gewährleistung fallen Mängel aufgrund von normalem Verschleiß, eigenständig vorgenommene technische Modifikationen, Nachlässigkeit oder Missbrauch.

Die Gewährleistung erlischt umgehend bei unsachgemäßem bzw. nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder bei Unfällen.

Dein HEARTBEAT Pedelec ist wie folgt gegen Material- oder Herstellungsfehler garantiert:

- Motor und Akku - 2 Jahre
- Rahmen - 5 Jahre

HEARTBEAT übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die dadurch entstanden sind, weil dieses Handbuch nicht beachtet wurde.

Zudem übernimmt HEARTBEAT keine Verantwortung für Schäden, die durch höhere Gewalt entstanden sind.



Xplorer
(E-MTB)



CityJumper
(E-City-Rad)



MountainClimber
(E-Fat-Tire)



KidRider
(E-Kinder Fat-Tire)





HEARTBEAT 
PASSION FOR BIKES
CYCLES

HEARTBEAT GmbH

Gewerbering 11

91315 Höchstadt a.d. Aisch

Tel.: +49 9193 5033 1780

kontakt@heartbeat-cycles.com

www.heartbeat-cycles.com